

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Ortsbeirats Unkelbach** der Stadt Remagen vom 15.05.2024

Tagungsort: Feuerwehrgerätehaus, Oedinger Straße

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Anwesend:

Ortsvorsteher

Egmond Eich

Ortsbeiratsmitglieder

Norbert Brüggemann

Marko Krämer

Martina Kündgen

Dieter Spahn

Entschuldigt fehlen:

Beigeordnete/r

Rita Höppner

Ortsbeiratsmitglieder

Heinz-Peter Bauer

Florian Faßbender

Erwin Schneider

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Unkelbacherinnen und Unkelbacher und die Mitglieder des Ortsbeirates. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der 18. nicht öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Unkelbach vom 28. Februar 2024

- 2 Einwohnerfragestunde

- 3 Seniorenachmittag am 16.06.2024

- 4 Sanierung Jugendkeller
- 5 Mitteilungen
- 6 Anfragen

19. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Bekanntgabe der Beschlüsse aus der 18. nicht öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Unkelbach vom 28. Februar 2024 –

- Keine Beschlüsse gefasst

Zu Punkt 2 – Einwohnerfragestunde –

- Frage zur Kontrolle der Bauarbeiter, die das Glasfasernetz herstellen. Die Verlegung der Pflastersteine ist an vielen Stelle ungenügend und stellen Stolperfallen dar. Am Bach sind fehlende Steine sogar durch Granulat ersetzt worden.
- Der Weg hinter der Halle wird durch die Brückenbauarbeiter oft zugestellt.
- Die Arbeiten am Friedhof sind vom Bauhof noch nicht fertiggestellt, wann werden diese beendet (bspw. Rundungen an der Einfahrt herstellen)?
- Die gepflanzten Esskastanienbäume auf der Wiese hinter dem Friedhof stehen zu nahe am Zaun. Im Herbst fallen die Blätter dann auf und vor die Kapelle. Bitte die Bäume hinter die anderen Bäume umpflanzen.
- Wann wird der Fußboden in der Halle fertiggestellt?
- Die Parkverbotszonen auf dem Hallenplatz sind noch nicht in Gänze erneuert worden. Wann wird dies erledigt?
- Der Bauhof hat sauber und ordentlich am Bach gemäht – großes Lob an dieser Stelle!
- Vorschlag zur Installation zweier Fahrradständer am Helmut Bauer Platz
- Die übrigen Holzpfähle (Totholzfänger) im Bach sind ebenfalls verfault, bitte durch eine wehrhafte Metallkonstruktion ersetzen.
- An der Kreuzung Wiesenstraße / Am Mühlenweg ist ein großes Loch im Asphalt, bitte schließen.

Zu Punkt 3 – Seniorennachmittag am 16.06.2024 –

Die To-Do-Liste wird erarbeitet.

Zu Punkt 4 – Sanierung Jugendkeller –

Die Bürgerstiftung der Stadt Remagen bat vor einiger Zeit um Projektvorschläge. In einer der letzten Sitzungen hatte daher das Gremium die Renovierung des Jugendkellers vorgeschlagen. Der Vorschlag wurde seitens der Stiftung nicht berücksichtigt, da es sich beim Eigentümer der Immobilie nicht um die Stadt Remagen handelt. OV Eich schlägt dem Ortsbeirat dennoch vor, den Jugendkeller zukünftig wieder vermehrt zu nutzen. Positive Rücksprache mit Herrn Pfarrer Marquardt erfolgte bereits. Ob eine Internetanbindung über die Bücherei erfolgt ist noch nicht final geklärt. Diskussion. In der Vergangenheit wurde der Jugendkeller über Mitarbeiter des Jugendbahnhof der STAV betreut. Da aber nur sehr wenig bis gar keine Jugendlichen das Angebot annahm wurde es wieder eingestellt. Der Jugendkeller ist sehr nass, was die Anschaffung bspw. elektronischer Spielmöglichkeiten nicht möglich macht. Diskutiert werden Alternativräume, die allerdings ohne W-LAN Anschluss uninteressant sind.

Vertagt.

Zu Punkt 5 – Mitteilungen –

OV Eich verliest die Rückmeldungen der STAV zur letzten Sitzung.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

- Frage zur Herstellung des Fußweges an der Rheinstraße am Kinderspielplatz an der Mehrzweckhalle und gegenüber. Dieser ist derzeit nicht barrierefrei passierbar. Die EVM, als Auftragsgeber der durchgeführten Kanalbauarbeiten, wurde informiert.

- Asphaltflecken vor Oedinger Straße Nr. 9 entfernen und die Unebenheiten bzw. Bruchstellen auf dem Gehweg beseitigen. Die EVM, als Auftragsgeber der durchgeführten Kanalbauarbeiten, wurde informiert.

- Frage zur Flurbereinigung im alten Garten. Da das Bebauungsplanverfahren nach dem Ratsbeschluss vom September 2023 nur ruht, ist eine Neuordnung der Parzellen in diesem Gebiet durch ein Flurbereinigungsverfahren oder eine freiwillige Umlage noch nicht diskutiert und beschlossen worden.

- Wasserversorgung / Toilettenspülung in der Leichenhalle überprüfen Die Anlage wird überprüft.

- Frage nach den mehrfach beschlossenen Parkbuchten an der Rheinstraße auf Höhe Haus Nr. 64 Das Anlegen der Parkbuchten wurden seitens des LBM aufgrund der Kurvenlage im Straßenverlauf (Sichtbehinderung, mögliche Unfallgefährdung) abgelehnt.

TOP 3 Parksituation Rheinstraße

Kontrollen finden dort seit Beendigung der Baustelle im weiteren Verlauf der Rheinstraße/Oedinger Straße wieder stärker statt. Die Aufstellung eines Schildes in dem genannten Bereich wird durch die Ordnungsbehörde mit dem Ortsvorsteher abgestimmt.

TOP 4 Asphaltierung Oehligspädche

Der Fußweg wird im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht im begehbaren Zustand gehalten. Eine komplette Erneuerung ist nicht vorgesehen.

TOP 7 Anfragen

- Anfrage eines Einwohners zum Rückbau der beiden Pflanzstellen vor der Friedhofskapelle. Die Bäume, die dort einmal standen sind schon längere Zeit entsorgt worden, die Steinerhöhungen (Quadrate) sind ohne Bepflanzungen sinnfrei und zudem Stolperfallen. Des Weiteren ist aufgefallen, dass die letzten drei L-Steine an der Ecke vom Eisenkreuz bei der Auffahrt den Bestattern bzw. RTW im Wege stehen. Eine Rundung sollte hier Abhilfe schaffen. Bereits erledigt.

- Erneute Nachfrage zur Installation einer Verkehrsinsel ähnlich wie in Kripp. Der OBR bittet die STAV erneut, mit dem LBM in Kontakt zu treten. Finanzielle Mittel sollen über die AG Barrierefreiheit bereitgestellt werden. Dazu teilte die STAV bei der letzten OBR mit: Aktuell findet ein Austausch mit dem LBM statt. Die Stadtverwaltung informiert zum gegebenen Zeitpunkt. Bisher kam keine Rückmeldung. Eine Antwort des LBM liegt leider immer noch nicht vor. Es wird erneut nachgefragt.

- Anfrage, ob man an öffentlichen Plätzen (Spielplätze, Bürgerpark) anstelle von Ziersträuchern Sträucher mit essbaren Früchten (Himbeere, Johannisbeere, Stachelbeere, ect.) pflanzen könnte. Der Vorschlag wird geprüft und ggfls. dort umgesetzt, wo eine Anpflanzung sinnvoll ist.

- OV Eich weist auf die anstelle der weggeschwemmten Holzpfähle im Bach montierten Totholzfänger hin. Diese bestehen aus dünnen Metallrohren. Die Erfahrung der letzten Überschwemmungen zeigt, dass selbst die schweren Eichenpfähle dem ankommenden Treibgut und Totholz nichts entgegen setzen konnten und weggerissen wurden. Dabei wurden sie zu einer ernsten Gefahr für die Helfer, welche den Rechen

beim Haus Oedinger Straße Nr. 37 frei hielten. Der Ortsbeirat bittet daher die STAV, die bereits 2016 vorgeschlagenen Totholzfänger ähnlich wie im Pleisbachtal zu montieren, um so einen effektiven Schutz zu gewährleisten. Die Eichenpfähle standen jahrelang im Wasser und sind insbesondere im Bereich des Trockenwetterabfluss weggefault. Die jetzt vom Bauhof eingebaute Stahlrohrkonstruktion ist durchaus in Lage Totholz aufzuhalten. Der Bereich wird nach größeren Regenereignissen nun auch regelmäßig überprüft und Totholz entfernt.

Zu Punkt 6 – Anfragen –

- Keine Anfragen -

Nachdem keine Wortbeiträge mehr erfolgen und auch auf Nachfrage des Vorsitzenden im nicht öffentlichen Teil weder Mitteilungen noch Anfragen der OBR-Mitglieder vorliegen bedankt sich OV Eich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 20.15 Uhr.

Remagen, den 22.05.2024
Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Egmond Eich
Ortsvorsteher

Egmond Eich
Schriftführer